

Grundschule St.Pauli



Infoheft für Eltern

- eine Kooperation von Elternrat und Schule -

Stand: September 2024

Grundschule St. Pauli
Bernhard-Nocht-Str. 5
20359 Hamburg
Telefon: 040/428 96 75 - 50
<https://gstpauli.hamburg.de>

Inhalt

Erreichbarkeit/Kontakt.....	2
<i>Adresse</i>	<i>2</i>
<i>Schulbüro/Sekretariat</i>	<i>2</i>
<i>Schulbriefkasten, Fächer für Lehrkräfte + Elternrat, E-mail</i>	<i>2</i>
<i>Postmappe und Mitteilungsheft</i>	<i>2</i>
<i>Kommunikationskonzept</i>	<i>3</i>
Schulgelände	4
<i>Zugänge zum Gelände, Treffpunkt „Schultor“</i>	<i>4</i>
<i>Hausmeisterbüro</i>	<i>5</i>
<i>Fahrradstellplätze.....</i>	<i>5</i>
<i>Parkplätze</i>	<i>5</i>
<i>Schulhofabsperrezeiten.....</i>	<i>5</i>
Organisatorisches	5
<i>Krankmeldungen und meldepflichtige Krankheiten</i>	<i>5</i>
<i>Kinderküche Altona</i>	<i>5</i>
<i>Kostenlose HVV Tickets.....</i>	<i>6</i>
<i>Fundbüro.....</i>	<i>6</i>
<i>Terminkalender</i>	<i>6</i>
<i>Homepage</i>	<i>6</i>
<i>Schulordnung</i>	<i>7</i>
<i>Pausenordnung</i>	<i>8</i>
Der Tagesablauf	9
<i>Offener Beginn bzw. Langstunde</i>	<i>9</i>
<i>Das Förderband/die Lernzeit.....</i>	<i>9</i>
<i>Die Nachmittage</i>	<i>10</i>
<i>Offenes Ende</i>	<i>10</i>
<i>Klasse 1: Gewöhnung an den Ganzttag.....</i>	<i>10</i>
<i>Pausenregelung.....</i>	<i>10</i>
<i>Mittagessen</i>	<i>10</i>
<i>Nachmittagskurse.....</i>	<i>11</i>
Betreuung im Hort	12
Unser Bildungsangebot	13

<i>Klassenrat</i>	13
<i>Kinderkonferenz (auch: Schülerparlament)</i>	13
<i>Das Forder- und Förderband</i>	13
<i>Lernzeiten und Lernplanarbeit</i>	13
<i>BiSS</i>	14
<i>JeKi (Jedem Kind ein Instrument)</i>	14
<i>Herkunftssprachlicher Unterricht Türkisch/Romanes</i>	15
<i>Schwimmen</i>	15
<i>Streitschlichter</i>	15
<i>Spiel dich stark</i>	15
<i>Pauli und das Fach „Soziales Lernen“</i>	16
<i>Stopp-heißt-Stopp</i>	16
<i>Rudi</i>	16
Rat und Unterstützung	17
<i>Das Beratungsteam</i>	17
<i>Klassenelternvertretung (KEV)</i>	17
<i>Elternrat (ER)</i>	18
<i>Cop 4 U / Schulpolizist</i>	18
Sonstiges	19
<i>Jährliche Events an der Schule</i>	19
<i>Regelmäßige Informationen für alle Eltern</i>	19
<i>Beihilfen</i>	21
<i>Schulverein</i>	21
Kooperationspartner	22
<i>Altonaer Turnverband von 1845 e.V. (ATV)</i>	22
<i>Esche</i>	22
<i>FC St. Pauli</i>	22
<i>Kolibri – GWA St. Pauli e.V.</i>	13
<i>Leseleo e. V.</i>	13
<i>Nordlicht e.V.</i>	13
<i>Silbersack</i>	13
<i>Spiel dich stark</i>	13

Erreichbarkeit/Kontakt

Adresse

Grundschule St. Pauli
Bernhard-Nocht-Str. 5
20359 Hamburg
<https://gstpauli.hamburg.de>

Schulbüro/Sekretariat

Eingang Bernhard-Nocht-Str. 5, 2. Stock

Sekretariat: Kathrin Overbeck
Bürozeiten: mo-do 8.00 – 13.00 Uhr, 14.00 – 16.00,
fr 8.00 – 13.00 Uhr , 14.00 – 14.30
Telefon: 040/428 96 75 - 50
E-Mail: grundschule-st-pauli@bsb.hamburg.de

Schulleitung: Nina Holzhäuser

Stellv. Schulleitung: Yvonne Albers

Das Sekretariat nimmt telefonische Nachrichten entgegen. Bitte nennen Sie den Namen, Ihre Telefonnummer und kurz Ihr Anliegen – der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört.

Schulbriefkasten, Fächer für Lehrkräfte + Elternrat, E-mail

Am Eingang Bernhard-Nocht-Str. 5 ist außerhalb des Schulgeländes der Schulbriefkasten angebracht. Nachrichten und Unterlagen für Lehrkräfte oder den Elternrat können hier eingeworfen oder zu den Bürozeiten im Schulbüro/Sekretariat abgegeben werden. Diese Unterlagen werden umgehend in den schulinternen Brieffächern der einzelnen Lehrkräfte bzw. des Elternrats hinterlegt.

Alle Mitglieder des Kollegiums haben eine Dienstmail:
Vorname.Nachname@gstpauli.hamburg.de

Postmappe und Mitteilungsheft

Von Jahrgang 1 – 4 arbeiten alle Klassen mit der sogenannten Postmappe. Zu Beginn des Schuljahres bekommt jedes Kind seine eigene gelbe Mappe, in der es wichtige Unterlagen (z.B. Zeugnisse, Elternbriefe etc.) für die Eltern sicher nach Hause transportieren soll. Es ist also notwendig, dass Sie zu Hause regelmäßig kontrollieren, ob sich in der Postmappe Nachrichten für Sie befinden.

Selbstverständlich kann die Mappe auch umgekehrt genutzt werden, um Unterlagen für die Klassenleitungen in die Schule zu senden (z.B. Anfragen für Elterngespräche, Entschuldigungen, Abmeldungen zu Arztterminen etc). Die Postmappen werden jeden Morgen vor Unterrichtsbeginn mit der Aufsicht geleert, sodass alle Elternmitteilungen unverzüglich und sicher in der Schule ankommen.

In der Postmappe wird das Mitteilungsheft aufbewahrt. Dieses Heft kann für Mitteilungen von Schule an Eltern oder Eltern an Schule genutzt werden (alternativ zu E-Mails). Zum Beginn des Schuljahres werden durch die Eltern vorn im Heft wichtige Informationen vermerkt: die Notfallnummern der Eltern, etwaige Allergien etc. So ist gewährleistet, dass diese Informationen immer im Schulranzen „beim Kind“ sind, sodass im Notfall schnell Hilfe gewährt werden kann.

Kommunikationskonzept

In Zusammenarbeit von Elternrat, Kollegium und Schulleitung wurde ein Kommunikationskonzept entwickelt, welches den Austausch zwischen allen Beteiligten an Schule erleichtern soll. Es gilt ab August 2023 und wird in diesem Schuljahr seine Testphase durchlaufen.

Bei Änderungsvorschlägen, Ergänzungen, Fragen wenden Sie sich gern an die Klassenleitungen oder den Elternrat. Das Konzept wird auf der Homepage der Schule und auf den Elternabenden am Anfang des Schuljahres verteilt.

Schulgelände



Zugänge zum Gelände, Treffpunkt „Schultor“

Das Schulgelände hat drei Eingangstore: Über die Friedrichstrasse 55 gelangt man zum Gebäude 1 (Stadtteilschule), vom Hein-Köllisch-Platz aus führt ein Hintereingang auf das Schulgelände, und in der Bernhard-Nocht-Straße befindet sich der übliche „Treffpunkt Schultor“.

Der Zugang zur Verwaltung in Gebäude 9 erfolgt über die Straße (Klingel). Das Gebäude C auf der gegenüberliegenden Straßenseite hat im Erdgeschoß die Mensa der Stadtteilschule, in den oberen Stockwerken sind drei Jahrgänge der Grundschule untergebracht.

Hausmeisterbüro

Eingang Friedrichstraße, Verwaltungsgebäude V, Erdgeschoss

Hausmeister: Herr Beske

Betriebsarbeiter: Herr Weidner

Telefon: 0151 – 54 61 53 69,
täglich von 8.00 – 12.00 Uhr

Fahrradstellplätze

Fahrradstellplätze befinden sich auf dem Gehsteig vor dem Grundschulgebäude in der Bernhard-Nocht-Straße und auf dem Schulgelände, am Eingang des Verwaltungsgebäudes V (Friedrichstrasse).

Parkplätze

Der Schulparkplatz ist nur für Lehrkräfte und Angestellte der Schule.

Schulhofabsperrezeiten

Außerhalb der Ferien ist der Schulhof wochentags bis Schulschluss um 16.00 Uhr geöffnet.

Organisatorisches

Krankmeldungen und meldepflichtige Krankheiten

Vor Unterrichtsbeginn (bis 7.45 Uhr) telefonisch (Anrufbeantworter) oder per E-Mail im Schulbüro;
oder nach Absprache direkt bei der Klassenleitung.

Bestimmte Krankheiten sind meldepflichtig. Das heißt, Sie müssen die Schule schnellstmöglich informieren, wenn Ihr Kind an einer dieser Erkrankungen leidet. Dazu gehören unter anderem: Kopfläuse, Masern, Mumps, Röteln, Scharlach, Windpocken oder Keuchhusten.

Kinderküche Altona

Unser Caterer kocht täglich frisch in einer Produktionsküche in Altona Altstadt, ein Teil des Essens wird auch vor Ort an der Schule frisch zubereitet. Die Anmeldung für das Essen erfolgt über das Schulbüro, sie erhalten alle Unterlagen rechtzeitig.

Bei Krankheit oder entschuldigter Abwesenheit des Kindes kann man sich die Kosten für das Mittagessen bei der Altonaer Kinder Küche gutschreiben lassen. Dies muss bis zum zweiten Werktag des Folgemonats geschehen.

Das Onlineformular finden sie unter: <https://www.altonaer-kinderkueche.de/kontakt/gts-st-pauli.html>

Kostenlose HVV Tickets

Ab dem 1. September 2024 haben Schülerinnen und Schüler in Hamburg die Möglichkeit, ein kostenloses Deutschlandticket zu erwerben. Die Anmeldung erfolgt online durch die Eltern.

Link: <https://www.hvv.de/de/schule-hh>

Fundbüro

Fundstücke werden bei den Hausmeistern oder im Hort abgegeben, und dann einer Kiste im Eingangsbereich des Verwaltungsgebäudes (9) gesammelt. Verlorengegangenes kann dort abgeholt werden.

Einmal im Jahr spenden wir alle Fundsachen, die nicht abgeholt wurden.

Terminkalender

Zu Beginn des Schuljahres erhält jedes Kind den Jahresterminkalender der Schule. Hier sind wichtige Schultermine vermerkt, wie zum Beispiel Feste, Lernentwicklungsgespräche, Projektwochen, Ausflüge, Aktionen usw.

Unser Tipp: Kleben Sie den Terminkalender hinten ins Mitteilungsheft.

Der Terminkalender ist auf der Schulhomepage hinterlegt.

Homepage

Die Schulhomepage finden Sie unter <https://gstpauli.hamburg.de>

Wir sind bemüht, die Seite laufend zu verbessern.

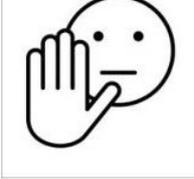
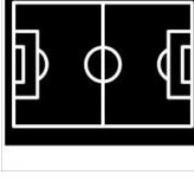
Wünsche, Anregungen und Kritik gerne an den Elternrat unter

gstpauli.elternrat@E-Mail.de.

Schulordnung

	<p>Ich verhalte mich anderen gegenüber respektvoll und höflich.</p>
	<p>Ich löse Streit gewaltfrei. → Ich halte mich an die STOPP- Regel.</p>
	<p>Ich höre auf alle Erwachsenen, die in der Schule arbeiten.</p>
	<p>Ich bin pünktlich.</p>
	<p>Ich bleibe während der Schulzeit auf dem Schulgelände.</p>
	<p>Ich halte die Schulgebäude und das Schulgelände sauber und ordentlich.</p>
	<p>Ich achte das Eigentum anderer.</p>
	<p>Handys und andere elektronische Geräte sind während der Schulzeit weder sicht- noch hörbar.</p>
	<p>Schneebälle sind verboten.</p>

Pausenordnung

	<p>Ich gehe schnell auf den Schulhof, wenn es klingelt. Am Ende der Pause gehe ich beim 1. Klingeln sofort zu meinem Klassenraum oder Treffpunkt.</p>
	<p>Ich bleibe während der Pause auf dem Schulhof.</p>
	<p>Ich löse Streit gewaltfrei. → Ich versuche meinen Streit selbst zu beenden (Stopp- Regel). → Wenn ich Hilfe brauche, gehe ich zu einer Aufsicht.</p>
	<p>Ich spiele nur dort Fußball, wo es erlaubt ist und halte mich an die Fußballplatzordnung.</p>
	<p>Ich fahre nur mit Fahrzeugen aus dem Container.</p>
	<p>Stöcke lasse ich liegen.</p>
	<p>Schneebälle sind verboten.</p>

Der Tagesablauf

Unsere Schülerinnen und Schüler sind montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr und freitags bis 13.45 Uhr bei uns.

Es gibt täglich ein warmes Schulessen.

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	08.00 - 09.00 Inkl. Frühstück Langstunde					
2.	09.00 - 09.45					
Pause	9.45 - 10.15					
3.	10.15 - 11.00					
4.	11.00 - 11.45 BISS					
5. Pause	11.45 - 12.30 Mittag 1/2 Pause 3/4					
6. Pause	12.30 - 13.15 Mittag 3/4 Pause 1/2					
7.	13.15 - 14.00 LZ + FB					Am Freitag endet der Unterricht um 13.45Uhr
8.	14.00 - 14.45					
9.	14.45 - 15.30					
10.	15.30 - 16.00 Offenes Ende					

Erläuterungen:

gelb: Pause

hellblau: Mittagessen ½ ; Pause bzw Angebote ¾

blau: Mittagessen ¾ ; Pause bzw Angebote ½

rot: offenes Ende

grün: Kurse

grau: Betreuung

Offener Beginn bzw. Langstunde

In der Zeit von 8.00 bis 8.30 Uhr findet bei uns in den ersten Klassen der offene Beginn, in den Klassen 2 – 4 die Langstunde statt. Die Langstunde ist eine Unterrichtsstunde laut Lehrplan, die um 15 Minuten verlängert ist. Innerhalb dieser Stunde findet eine gemeinsame Frühstückszeit in den Klassen statt.

Das Förderband/die Lernzeit

Das Förderband/die Lernzeit (LZ) findet täglich direkt nach der Mittagspause statt, von 13.15-14.00.

Während dieser Zeit arbeiten die SuS der 2. bis 4. Klassen an ihren individuellen Lernplänen zum Üben und Wiederholen. Schüler mit besonderem Förder- oder Förderbedarf können in diesem Zeitraum in Kleingruppen betreut werden.

Die Nachmittage

Ab dem 2. Schulhalbjahr in Klasse 1 gilt:

Montag und Mittwoch findet nachmittags Unterricht statt,
Dienstag und Donnerstag sind verpflichtende Kursnachmittage.

Freitags bietet der Hort bis 16.00 Uhr eine zusätzliche kostenlose Betreuung für alle Kinder an.

Eine offizielle Anmeldung vor Beginn des Schuljahres ist erforderlich.

Offenes Ende

Nachmittagskurse und Nachmittagsunterricht enden um 15.30 Uhr, d.h. die Kinder können ab 15.30 Uhr nach Hause gehen. Von 15.30 – 16.00 Uhr findet für alle Kinder ein betreutes offenes Ende statt. Die Betreuung erfolgt auf dem Schulhof durch ein Team aus Lehrkraft und Erzieher:in.

Klasse 1: Gewöhnung an den Ganzttag

Im ersten Halbjahr in Klasse 1 gibt es von 8.00 – 8.30 Uhr einen offenen Beginn, und die Möglichkeit, nach der Lernzeit nach Hause zu gehen, um 14:00 Uhr.

Ab dem 2. Halbjahr der Klasse 1 gelten die regulären Zeiten, mit verbindlichen Unterrichtsstunden und Nachmittagskursen.

Pausenregelung

Die Pausen sind von 9.45 – 10.15 Uhr und von 11.45 – 13.15 Uhr.

Die ersten Klassen werden durch ihre Klassenleitungen behutsam an den Pausenbetrieb gewöhnt.

Der „Minihof“ hinter dem Haus B ist nur für die ersten Klassen und die Vorschule reserviert. Dort haben die jüngeren Kinder einen geschützten Raum.

In vielen Pausen können die Kinder Spielzeug ausleihen (z.B. Bälle, Frisbee, etc.). Durch den Hort wird vormittags in der Cafeteria der Grundschule eine „ruhige Pause“ angeboten. Während der Mittagspause gibt es für alle Kinder verschiedene Angebote, aus denen sie wählen können.

Die Grundschule teilt sich den Schulhof mit der Stadtteilschule. Die Aufsicht erfolgt durch Lehrkräfte beider Schulen. Aufsichten tragen zum schnelleren Erkennen einer farbigen Schärpe.

Mittagessen

Alle Grundschulklassen essen in der Cafeteria in Haus 9 zu Mittag. Das Essen erfolgt im *free-flow* Verfahren; das bedeutet, die Kinder entscheiden selbst, wann sie innerhalb ihrer Essenszeit in die Cafeteria gehen, und jedes Kind bedient sich am Selbstbedienungstresen.

Für die Jahrgänge 1 und 2 ist der erste Teil der Mittagspause (11.45-12.30) reserviert, für die Jahrgänge 3 und 4 die zweite Pausenhälfte (12.30-13.15)

Der aktuelle Essensplan für die Woche hängt im Fenster der Cafeteria aus.

Die Buchung des Mittagessens erfolgt zu Beginn des Schuljahres über das Schulbüro. Die Schule führt hierzu eine Abfrage durch. Die Abrechnung des Essens erfolgt über die Kinderküche Altona. War ein Kind krank, können die Eltern bis Ende des Kalendermonats auf der Homepage der Kinderküche online eine Rückerstattung des Essensgeldes beantragen (<https://www.altonaer-kinder-kueche.de/kontakt/gts-st-pauli.html>).

Nachmittagskurse

Die beiden Kursnachmittage sind immer dienstags und donnerstags. Die Teilnahme ist verbindlich.

In der ersten Klasse finden die Kursnachmittage erst ab dem 2. Halbjahr statt. Sie werden im Klassenverbund von Lehrkräften, Erzieher:innen und Honorarkräften angeboten. Ab der zweiten Klasse können die Kinder aus verschiedenen Kursen wählen, die dann jahrgangsbezogen oder zum Teil jahrgangsübergreifend stattfinden.

Die Kurse werden von Erzieher:innen, Honorarkräften und Kooperationspartnern geleitet. Die Kurswahlen finden zu Beginn eines jeden Halbjahres in der Schule statt; die Kinder erhalten alle Informationen zu den angebotenen Kursen und wählen eigenständig. Ab dem Wochenende unmittelbar vor der Kurswahl kann man das jeweils aktuelle Kursprogramm auf der Homepage der Schule einsehen.

Für den Zeitraum vor den Kurswahlen/dem Kursbeginn erfolgt durch die Klassenleitung eine Abfrage, welches Kind dienstags und donnerstags eine Nachmittagsbetreuung benötigt oder nicht.

Bei Fragen zum Kursangebot ist der Ganztageskoordinator Ruben Lengwenus Ihr Ansprechpartner.

Er ist per Email unter ganztag@gstpauli.hamburg.de zu erreichen.

Betreuung im Hort

Gebäude: Bernhard-Nocht-Str. 5, Neubau, Erdgeschoss

Kontakt: 040/428 96 75 -72; mit Anrufbeantworter

In unserem schuleigenen Hort gibt es von den Betreuer:innen angeleitete Spiel- und Bastelangebote. Die Kinder können das vielfältige Beschäftigungsangebot natürlich auch frei nutzen.

Hier werden Kinder betreut, die über das kostenlose verbindliche Ganztagsangebot zwischen 8.00 – 16.00 Uhr hinaus zusätzliche Betreuung benötigen.

Kostenloses Zusatzangebot (anmeldepflichtig):

Nachmittagsbetreuung nach Schulschluss am Freitag von 13.45 bis 16.00 Uhr.

Kostenpflichtige Betreuungsangebote:

Frühbetreuung: mo-fr von 7.00 – 8.00 Uhr

Spätbetreuung: mo-fr von 16.00 – 18.00 Uhr

Ferienbetreuung: mo-fr von 7.00 – 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

In den Sommerferien gibt es in den letzten beiden vollen Wochen der Ferien **eine zweiwöchige Schließzeit**. In dieser Zeit ist eine Notbetreuung an einer unserer Nachbarschulen möglich. Die Schule führt rechtzeitig eine Abfrage durch.

Während der Weihnachtsferien gibt es ebenfalls eine kurze Schließzeit, diese ohne Notbetreuung.

Alle Betreuungsangebote müssen zu Beginn des Schuljahres über das Schulbüro gebucht werden!

Die Schule führt dazu eine Abfrage bei allen Familien durch.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Buchungen für die Ferienbetreuung nur bis zur angegebenen Frist erweitert oder storniert werden können. Ansonsten ist eine sinnvolle Planung für Kinder und Mitarbeitende nicht gewährleistet.

Das Team besteht aus:

- Frau Cuius
- Herr Güder
- Frau Haß
- Herr Krebs
- Frau Liebisch
- Frau Schenkies
- Herr Schober
- Frau Weldemariam
- Frau Wist

Unser Bildungsangebot

Neben Fächern wie Deutsch, Mathematik, Sachkunde, Sport, Kunst etc. gibt es an unserer Schule weitere Fächer und Unterrichtseinheiten, die nicht an allen Hamburger Schulen angeboten werden:

Klassenrat

Wöchentlich findet ein Klassenrat mit der Klassenleitung statt, ab Klasse 4 zusätzlich mit einem Sozialpädagogen oder einer Sozialpädagogin. Der Klassenrat ist ein basisdemokratischer Ansatz, gemeinsam Verantwortung für das Leben in der Klasse zu übernehmen. Hier wird das eigene Handeln und Verhalten reflektiert, Gefühle und Probleme der Klasse werden zur Sprache gebracht. Die Kinder können ihre Sorgen und Streitigkeiten, aber auch Erfolge und Erlebnisse besprechen.

Der Klassenrat wird ab Klasse 3 selbst moderiert und dokumentiert. Jede Woche werden die Aufgaben der letzten Woche überprüft und ggf. nachgesteuert.

Kinderkonferenz (auch: Schülerparlament)

Jede Klasse entsendet ihre beiden Klassensprecher:innen regelmäßig in die Kinderkonferenz. Hier werden Themen von den Kindern aufgegriffen, die über Klassen hinweg größere Teile der Schülerschaft bewegen. Die Kinderkonferenz vertritt die Schülerschaft gegenüber der Schulleitung, dem Kollegium, oder auch dem Elternrat. In einem größerem Maßstab als im Klassenrat kann hier demokratisches Miteinander eingeübt und gepflegt werden.

Das Forder- und Förderband

In den Jahrgängen 2 – 4 nimmt jedes Kind - entsprechend seinem Leistungsniveau - an einem besonderen Lernangebot teil oder arbeitet an seinem individuellen Lernplan. Das Forder- und Förderband findet täglich von 13.15.-14.00 statt.

Lernzeiten und Lernplanarbeit

An einer Ganztagschule gibt es keine klassischen Hausaufgaben. Für Aufgaben zum Üben und Vertiefen des Stoffes in Deutsch und Mathematik stehen die Lernzeiten zur Verfügung.

Jeden Tag haben die Kinder aller Klassen in der 7. Stunde eine Lernzeit, die durch Erzieher*innen, Klassenlehrer*innen oder die Fachlehrkräfte betreut wird. Eine gewisse Ritualisierung durch Start, Arbeitszeit und Reflexion wird in den Klassen individuell eingeführt.

Das Besondere an unserer Lernzeit ist der individualisierte Lernplan. Dieser soll Selbstständigkeit, Selbstorganisation und Reflexionsfähigkeit fördern.

Jedes Kind arbeitet mit seinem Material an Aufgaben, die es gerade üben muss. In einer Sprechstunde mit der Fachlehrkraft wird ein individueller Lernplan aufgeschrieben, an dessen Erstellung das Kind aktiv beteiligt wird. Dabei werden neben "Heftaufgaben" auch Lernspiele, handlungsorientiertes Material oder digitale Programme eingebunden. Nun arbeitet das Kind an den individualisierten Aufgaben und anschließend werden die Aufgaben durch die Lehrkraft kontrolliert. In einer erneuten Sprechstunde werden mögliche Fehler und neue Übungsaufgaben besprochen, um einen nächsten Lernplan aufzusetzen. Nach einer intensiven Einführung der Lernpläne werden nach und nach weitere Instrumente (Checklisten und Selbstkontrollen) eingeführt und mit dem Lernplan verbunden.

An Elternabenden werden Sie über die einzelnen Schritte und Instrumente regelmäßig informiert.

Abschließend bleibt zu sagen, dass die Individualität in jeglicher Hinsicht Priorität hat. Dies bedeutet, dass Klassen oder Kinder in ihren Fähigkeiten unterschiedlich weit sein können und somit unterschiedliche Stufen in der Einführung und Arbeitsweise mit dem Lernplan möglich sind.

BiSS

BiSS ("Bildung durch Sprache und Schrift") steht für systematische Leseförderung in der Grundschule ab Klasse 2. Unsere SuS trainieren täglich flüssig zu lesen und ihren Wortschatz auszubauen. Dafür setzen die Lehrkräfte je nach Können der SuS verschiedene Übungsformate ein. Weitere Infos findet man unter: <https://www.biss-sprachbildung.de/lesefoerderung-hamburg-ausgeweitet/>.

JeKi (Jedem Kind ein Instrument)

Im Rahmen von JeKi lernen alle Schüler und Schülerinnen ein Instrument. Zurzeit werden folgende Instrumente angeboten: Klavier, Geige, Gitarre und Trommel. Bereits in Jahrgang 2 findet für alle Kinder ein Schnupperangebot zu den Instrumenten statt. Zu Beginn von Jahrgang 3 dürfen die Kinder wählen, welches Instrument sie am liebsten erlernen würden. Alle Instrumente werden von der Schule leihweise zur Verfügung gestellt.

Herkunftssprachlicher Unterricht Türkisch/Romanes

Kinder nichtdeutscher Herkunfts- bzw. Familiensprache bekommen im Rahmen des herkunftssprachlichen Unterrichts (HU) in schulischer Verantwortung die Möglichkeit, Wissen über die Kultur und Sprache ihres Herkunftslandes zu erwerben und auszubauen. So können sie ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in ihre deutsche Schullaufbahn einbringen.

Erfahrungsgemäß werden Kinder, die ihre Familiensprache an der Schule belegen, zum Erlernen der weiteren Schulfremdsprachen motiviert.

Der herkunftssprachliche Unterricht ist als Ergänzung für bestehende Angebote gedacht. Die Teilnahme ist freiwillig.

Schwimmen

In Hamburg haben alle Kinder in Jahrgang 3+4 insgesamt ein Jahr Schwimmunterricht. An der GS St. Pauli findet in den Jahrgängen 3 und 4 jeweils ein halbes Jahr Schwimmunterricht statt. Die Klassen werden von einer Lehrkraft zur ortsnahen Schwimmhalle begleitet, der Unterricht wird von den Mitarbeiter:innen vor Ort erteilt.

Streitschlichter

Ab dem Schuljahr 2024/2025 werden in den Pausen eigens dafür geschulte Streitschlichterteams ihren Dienst aufnehmen. Diese SuS wurden ein halbes Jahr lang dazu ausgebildet, bei kleineren Streitigkeiten zwischen Kindern zu vermitteln und gemeinsam mit den streitenden Parteien eine für alle akzeptable Lösung zu entwickeln. Das Streitschlichterprogramm wird von Frau Schenkies und Herrn Güder aus dem Erzieher:innenteam betreut und bildet jährlich bis zu 15 Kinder aus Jahrgang 3 zu neuen Streitschlichtern aus. Die Teilnahme ist freiwillig; die Ausbildung erfolgt anstelle eines Kursangebots im Ganztage.

Spiel dich stark

"Spiel dich stark" ist ein Konzept zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen setzt auf Spiel und bewegte Metaphern, um nachhaltig das Selbstbewusstsein und die Resilienz der Schülerinnen und Schüler zu stärken und das Aufkommen von Themen wie Mobbing zu vermeiden. Unsere Inhalte basieren auf dem seit über 16 Jahren bewährten Konzept von "Stark auch ohne Muckis".

Der Fokus der Kurse liegt neben der Förderung von Resilienz auf den Themen Selbstbewusstsein, Stärken stärken, Kommunikation, Werte, Ziele und Lerntechniken. Wir helfen Kindern und Jugendlichen dabei, ihre Fähigkeiten und Stärken zu erkennen und zu entwickeln, klar zu kommunizieren und ihre persönlichen Ziele zu fokussieren. Unsere Kurse bieten einen sicheren Rahmen,

in dem die Schülerinnen und Schüler eigene Erfahrungen sammeln können und auch bei herausfordernden Themen wie Mobbing angstfrei und mit Leichtigkeit hilfreiche Strategien erlernen.

Unsere Kurse werden immer auch von einem Elternabend flankiert, um die Inhalte nachhaltig weiter wirken lassen zu können.

Pauli und das Fach „Soziales Lernen“

„Pauli“ ist unser Schulmaskottchen. Angelehnt an das Verhaltenstraining für Schulanfänger nach Petermann haben wir an unserer Schule ein spezielles Training mit „Pauli“ entwickelt. Es wird im 2. Halbjahr von Klasse 1 einmal wöchentlich von der Klassenleitung und einer zweiten Lehrkraft oder Sonderpädagogin aus dem Jahrgang durchgeführt. Darauf aufbauend wird das Programm im Unterrichtsfach „Soziales Lernen“ in Klasse 2 mit Pauli fortgesetzt. Hier wird im ersten Halbjahr „Paulisprache“ nach dem Konzept der gewaltfreien Kommunikation von Rosenberg erlernt.

Stopp-heißt-Stopp

Das Programm „STOP! HEISST STOP!“ bietet Selbstbehauptungskurse für alle Kinder der Stufen 1 – 4. In den Kursen werden Tipps für ein selbstbewussteres Auftreten vermittelt. Die Kinder werden auf spielerische Weise gestärkt und es werden Methoden aufgezeigt, wie Kinder respektvoll, aber unmissverständlich Grenzen setzen können, wenn sie in unangenehme oder sogar angsteinflößende Situationen geraten.

Rudi

Seit dem Schuljahr 2018/19 wird in der Vorschulklasse das soziale Kompetenztraining „Ich kann Probleme lösen“ (IKPL) in Kooperation mit dem Träger Nordlicht e.V. durchgeführt. Im Schuljahr 2019/20 wurde dieses Konzept in gemeinsamer Arbeit der Vorschullehrkraft und einer Trainerin von Nordlicht e.V. überarbeitet und an unsere Schule angepasst. Das daraus entwickelte Training „Rudi“ findet einmal die Woche statt. Das Training wird von der Vorschullehrerin gemeinsam mit einer Kursleiterin des Trägers durchgeführt.

Rat und Unterstützung

Im Schulalltag sind die Klassenlehrer:innen immer Ihre ersten Ansprechpartner:innen.

Wenn Sie darüber hinaus Rat suchen, können Sie sich je nach Anlass an die Beratungslehrerin, die Sozialpädagogin des Beratungsteams oder den Elternrat wenden.

Das Beratungsteam

Kontakt: Anna Claus-Szygowski ist erreichbar unter anna.claus@stsah.de, mobil: 0174-2126733.

Die Beratungslehrerin Katja Köhler erreichen Sie unter katja.koehler@gstpauli.hamburg.de oder über das Sekretariat, das Ihre Nachricht umgehend weiterleitet.

- Katja Köhler - Beratungslehrerin
- Anna Claus-Szygowski - Sozialpädagogin, Kultur- und Stadtteilbeauftragte
- Hannah Ewers - Sonderpädagogin
- Sophie Löser - Sonderpädagogin
- Juliane Paetow - Sonderpädagogin
- Lena Prell - Sonderpädagogin
- Sevgi Celik - Sozialbetreuerin und Lehrerin für Türkisch
- Dzoni Sichelschmidt - Roma und Sinti-Bildungsberater
- Sila Fejzulahi - Förderkoordinatorin
- Paula Groitl - Sprachlernberaterin

Klassenelternvertretung (KEV)

Auf dem ersten Elternabend in jedem Schuljahr wählen die Eltern innerhalb der Klassen ihre Klassenelternvertretung. Die KEV bestehen aus vier Personen, zwei davon als Stellvertretung für die anderen beiden, die idealerweise als gleichberechtigtes Team agieren. Zu den Aufgaben der KEV gehört es, sich als Mittler zwischen Klassenleitung und Elternschaft der Klasse einzubringen. Sie erhalten Informationen aus der Schule für die Eltern und kümmern sich um Nachfragen aus der Elternschaft der Klasse an die Klassenleitung. Auch die Organisation der Elternabende oder geselliger Veranstaltungen innerhalb der Klassengemeinschaft mit den Familien und Kindern fallen in das Betätigungsgebiet einer aktiven KEV. Für den Elternrat sind die KEV die wichtigsten Ansprechpartner in die Elternschaft der Schule.

Elternrat (ER)

Im ER besprechen wir alles, was uns an der Schule bewegt, insbesondere wie wir gemeinsam mit der Schulleitung und den Lehrkräften unsere Kinder beim Lernen sinnvoll begleiten können. Zu unseren Aufgaben gehört z.B.:

- Wir informieren die Klassenelternvertretungen
 - über aktuelle Schulthemen.
 - über Rechte und Pflichten ihres Amtes.
- Wir nehmen an Schulkonferenzen und Ganztagsausschüssen teil.
- Wir vertreten die Schule im Kreiselternrat.
- Wir geben einen E-Mail Newsletter für alle Eltern heraus.
- Wir informieren die Elternschaft über Angebote für Kinder und Familien
- Wir beteiligen uns an Terminen wie dem Tag der offenen Tür oder dem Sommerfest.
- Wir organisieren Fortbildungen für alle Eltern, die mehr über Schule und Lernen wissen wollen.
- Wir laden zu Beginn des Schuljahres alle Eltern zu einer Vollversammlung ein, um über Neues und Wichtiges aus dem Schulleben zu berichten und um einen neuen Elternrat zu wählen.

Einmal jährlich werden neue Mitglieder für den Elternrat gewählt, kandidieren kann jede/r Sorgeberechtigte mit einem Kind an unserer Schule.

Die Elternratssitzungen an unserer Schule finden einmal im Monat statt. Die Termine werden zum Schuljahresbeginn auf der Homepage bekannt gegeben. Die Schulleitung nimmt regelmäßig beratend an den Elternratssitzungen teil und steht im regelmäßigen Austausch mit dem Elternratsvorstand.

Als Schaukasten dient uns die Fensterscheibe zur Cafeteria im Grundschulgebäude (Haus C).

Die Mitglieder des Elternrats finden Sie auf der Homepage der Schule. Bei Fragen oder Interesse, sprechen Sie uns gerne an oder schreiben Sie eine E-Mail an: gstpauli.elternrat@mail.de .

Cop 4 U / Schulpolizist

Die sogenannten „Cop4U“ (Kurzform von „*cop for you*“, übersetzt: ein Polizist für dich/euch) sind Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte, die fest einer Schule zugeteilt sind und im Rahmen polizeilicher Zuständigkeiten als Ansprechpartner:innen zur Verfügung stehen. An unserer Schule ist dies seit 2021 Christian Schulz von der Davidwache. Er ist erreichbar unter Telefon: 4286 - 51543; (mit Anrufbeantworter, Sie erhalten schnellstmöglich einen Rückruf) oder mobil unter 0170/7848245.

Herr Schulz stellt sich auf der Einschulungsfeier persönlich vor.

Sonstiges

Jährliche Events an der Schule

- Zum Schuljahresbeginn gibt es für die neuen Vorschulkinder und die Erstklässler die Einschulungsfeier mit Vorführungen der bestehenden Klassen in der Cafeteria.
- Im November feiern wir das Herbstfest mit vielen Bastel- und Mitmachaktivitäten und einem Laternenumzug.
- Im Advent singen die Grundschüler einmal pro Woche gemeinsam Weihnachtslieder in der Cafeteria.
- Ebenfalls im Winter gibt es den Tag der offenen Tür für alle, die uns persönlich kennen lernen möchten, mit Präsentationen aus verschiedenen Bereichen.
- Jährlich wird an der ganzen Schule entweder ein Mathe-Tag oder ein Lese- Fest organisiert.
- Im zweiten Halbjahr findet in allen Jahrgängen eine Projektwoche statt.
- Im März beteiligt sich die Schule an der Aktion „Hamburg räumt auf“.
- Direkt vor den Sommerferien veranstalten wir zum Ausklang des Schuljahres gemeinsam mit der Stadtteilschule ein Sommerfest.

Regelmäßige Informationen für alle Eltern

- Sechs Wochen nach Schuljahresbeginn findet die Vollversammlung statt. Hier informiert die Schulleitung über Aktuelles aus der Schule und der neue Elternrat wird gewählt.
- Der Elternrat tagt einmal im Monat. Gäste sind herzlich willkommen. Die Termine und Protokolle sind auf der Homepage des Elternrats einsehbar.
- Mindestens zweimal im Schuljahr finden in allen Klassen Elternabende statt. Am Anfang des Schuljahres werden auf dem Elternabend je zwei Klassenelternvertreter:innen sowie zwei Stellvertreter:innen gewählt. Im Vorfeld eines Elternabends sammeln Klassenleitung bzw. Klassenelternvertretung Themen in der Elternschaft.
- Zweimal im Schuljahr informiert die Klassenleitung ihre Klassenelternvertretung zum Lernstand und Sozialverhalten der Klasse („pädagogische Klassenkonferenz“). Die Klassenelternvertretung hat die Aufgabe, diese Informationen in angemessener Weise an die Eltern zu übermitteln.

- Zweimal pro Schuljahr – im November und April – finden die Lernentwicklungsgespräche (LEG) statt. Bei diesem Termin tauschen sich Klassenleitung, Eltern und Kind über den individuellen Lernstand des Kindes aus. Im Anschluss wird ein Lernvertrag aufgesetzt, in dem das Kind festhält, was es als Nächstes Lernen/Üben/Verbessern möchte, wie es dieses Ziel erreichen kann und wie eine geeignete Unterstützung aussieht.
- Ab Klasse 2 legt Ihr Kind regelmäßig seine Lernpläne zur Unterschrift bei Ihnen vor.
- Ab Klasse 3 legt Ihr Kind ihnen alle Klassenarbeiten zur Unterschrift vor.
- Am Ende eines jeden Schuljahres erhält Ihr Kind ein Zeugnis. In der Grundschule werden die Fertigkeiten Ihres Kindes anhand eines Rasters nach Kompetenzen aufgeschlüsselt dargestellt („Kompetenzzeugnis“). In Klasse 4 gibt es ein Halbjahreszeugnis und ein Abschlusszeugnis. Beide enthalten zusätzlich Noten in allen Fächern („Notenzeugnis“). Notenzeugnisse sind auf Wunsch von Eltern und Kind ab Klasse 3 möglich. Die Klassenleitung informiert sie rechtzeitig.

Beihilfen

Empfänger des Bildungs- und Teilhabepakets haben Anspruch auf Beihilfen. Diese Beihilfen für Fahrgeld, Essensgeld, etc. können über das Schulsekretariat beantragt werden.

Schulverein

Der Schulverein fördert durch Beiträge und Spenden die erzieherischen und unterrichtlichen Aufgaben der Schule. So können beispielsweise Klassenfahrten und Ausflüge finanziell unterstützt oder Anschaffungen, die allen Kindern gleichermaßen zugutekommen, ermöglicht werden.

Der derzeitige Mindestbeitrag pro Jahr beträgt 12 €; die Mitgliedschaft ist freiwillig.

Kontakt: Schulverein der Ganztagschule St. Pauli
20359 Hamburg

Kooperationspartner

Altonaer Turnverband von 1845 e.V. (ATV)

Der ATV bietet im Rahmen des Nachmittagsangebots Neigungskurse für unsere Schüler an.

ATV
Kirchenstraße 21
22767 Hamburg
Telefon: 040/383016
<https://www.altonaerturnverbandvon1845.de>

Esche

Die Esche bietet im Rahmen des Nachmittagsangebots Neigungskurse für unsere Schüler an.

Esche Jugendkunsthhaus GmbH
Eschelsweg 4
22767 Hamburg
Telefon: 040/730 810 450
www.esche.eu
E-Mail: kontakt@esche.eu

FC St. Pauli

Wir kooperieren mit dem FC St. Pauli (www.fcstpauli.com). Der Verein bietet im Rahmen unseres Nachmittagsangebots Fußballkurse an.

Kolibri – GWA St. Pauli e.V.

Die GWA St. Pauli ist ein gemeinnütziger Verein, der seit 1975 im Bereich Gemeinwesen-, Sozial- und Kulturarbeit im Stadtteil aktiv ist.

Im „Kolibri“, dem Veranstaltungszentrum am Hein-Köllisch-Platz, wird ein vielfältiges Programm im Kultur-, Freizeit- und Bildungsbereich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten. Seit vielen Jahren arbeiten wir in vielen Bereichen intensiv und eng zusammen.

GWA St. Pauli e.V.
Gemeinwesenarbeit | Kulturarbeit | Sozialarbeit
Hein-Köllisch-Platz 11 + 12
20359 Hamburg
Telefon 040/3 19 36 23, Fax 040/410 988 757
E-Mail: info@gwa-stpauli.de
www.gwa-stpauli.de

Leseleo e. V.

Der Verein (<https://www.leseleo.de>) vermittelt unseren Schülerinnen und Schülern Lesepatzen.

Nordlicht e.V.

Der Verein Nordlicht e.V. ist ein freier Kinder- und Jugendhilfeträger mit zehn Standorten im gesamten Hamburger Stadtgebiet sowie in Schleswig-Holstein. Er bietet sozialpädagogische und lernpraktische Unterstützung für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Familien und Eltern an.

Hauptgeschäftsstelle
Nordlicht e.V.
Grubesallee 26
22143 Hamburg
Telefon: 040 / 65 38 94 44
E-Mail: info@nordlicht-ev.de

Silbersack

Die Kinder- und Jugendtagesstätte „Silbersack“ ist eine offene Kinder- und Jugendeinrichtung. Sie liegt auf einem großen Spielgelände direkt neben der Schule und bietet ein umfangreiches Wochenprogramm an. Gemeinsam mit anderen Einrichtungen gibt es z.B. wöchentlich den Fußballnachmittag „Kiez Kick“ für alle Interessierten.

Die Kinder -und Jugendtagesstätte Silbersack bietet im Rahmen des Nachmittagsangebots Neigungskurse für unsere Schüler an.

Kinder- und Jugendtagesstätte
Silbersack
Silbersackstraße 14
20359 Hamburg
Telefon 040 / 31 711 54
Fax 040 / 31 79 22 18
E-Mail: info@silbersack-pauli.de
www.silbersack-pauli.de

Spiel dich stark

SCHULEN & KITAS: Wir kommen zu euch in die Klasse (Vorschule bis 9. Klasse) oder in die Kita-Gruppe (2-7 J.) und trainieren mit den Kindern altersangepasst ihre Widerstandskräfte und Strategien für ein gewaltfreies Miteinander, Elternabend

inklusive!
[Auszug Homepage]

Sina Brinkmann
Weidenallee 43
20357 Hamburg
<https://starkfuerkinder.de/trainer/spiel-dich-stark-in-hamburg>

/

Diese Broschüre ist auch digital auf der Schulhomepage erhältlich:

